



# INNENSTADTSTRATEGIE OLDENBURG

## GRUNDSATZVEREINBARUNG

---

AK Bündnis Innenstadt

# INNENSTADTSTRATEGIE OLDENBURG

## UNSER AUFTRAG

Städtische und nicht-städtische Akteure sowie Vertreter/innen der Ratsfraktionen haben in den Jahren 2018 bis 2020 gemeinsam eine Innenstadtstrategie für Oldenburg erarbeitet. Im Ergebnis entstand eine gemeinsam getragene Strategie sowie ein konsequentes und priorisiertes Programm, das für unsere gemeinsame Zukunftsarbeit in der Innenstadt und für die Innenstadt die Grundlage bildet.

Grundsätzlich gilt, dass die Idee zur gemeinsamen Erarbeitung der Oldenburger Innenstadtstrategie seinerzeit aus einer „Stärke“ der Innenstadt erwachsen ist. Natürlich haben der Strukturwandel im Handel, immobilienwirtschaftliche Herausforderungen und gesellschaftlichen Entwicklungen in den letzten Jahren auch in der Oldenburger Innenstadt Veränderungs- und Anpassungsdruck erzeugt, aber die Innenstadt hatte bisher gute „Selbstheilungskräfte“ und ein robustes „Immunsystem“, um sich mit vorhandenen Instrumenten, engagierten Akteuren und den Markt selbst zukunftsfähig und attraktiv weiterzuentwickeln.

Mit der Innenstadtstrategie haben wir gemeinsam den Versuch unternommen, neue Antworten auf die wesentlichen Fragen der Zukunftsgestaltung unserer Innenstadt zu geben. Im Mittelpunkt der Strategie steht eine profilierte Innenstadtentwicklung, die sich an unseren traditionellen Werten, gewachsenen Potenzialen und ambitionierten Zukunftsansprüchen orientiert. Die Oldenburger Innenstadtstrategie ist somit für uns kein „Reparaturwerkzeug“, sondern unserer gemeinsamer rahmensetzender und handlungsleitender „roter Faden“ für unsere Innenstadt und die Art unserer Zusammenarbeit.

Kurz vor Fertigstellung der Innenstadtstrategie hat die Corona-Pandemie auch die Oldenburger Innenstadt in einen Ausnahmezustand versetzt und große Unsicherheiten erzeugt. Dies führte dazu, die gemeinsam erarbeiteten strategischen Ansätze, konkreten Zukunftsziele und priorisierten Zukunftsaufgaben kritisch zu reflektieren und mit Blick auf ihre Zukunftstauglichkeit für die „Post-Corona-Innenstadt“ zu überprüfen. Unsere Innenstadt wird sich verändern, insbesondere mit Blick auf die Handelslandschaft, das Konsumverhalten und die Immobiliensituation. Was sich wie verändern wird, ist heute schwer prognostizierbar und wird die Zeit zeigen.

Absehbar ist jedoch heute schon, dass sich die Funktionen unserer Innenstadt in einer noch nie dagewesenen Art und Weise wandeln und uns vor große Herausforderungen stellen werden. Jetzt, mitten in der Pandemie, stellen wir fest, dass die Ziele und Inhalte unserer Strategie gerade durch Corona noch einmal eine klare Bestätigung erfahren haben.

## INNENSTADT ER\_LEBEN

In den letzten beiden Jahren haben wir gemeinsam zu Funktion und Gestalt der Oldenburger Innenstadt gearbeitet und schon lange vor der Corona-Pandemie eine Veränderung der sehr stark ökonomischen Ausrichtung des Handels- und Wirtschaftsstandortes Innenstadt hin zum Lebensraum Innenstadt fokussiert. Darauf zählt unsere Leitidee „INNENSTADT ER\_LEBEN“ mit ihren strategischen Ansätzen ein, auf deren Basis sich unsere Innenstadt als zukunftsfähiger und qualitätvoller Erlebnisraum, mit einer vielfältigen Mischung an Nutzungen, einer neuen räumlichen und funktionalen Vernetzung von Leben, Arbeiten und Erlebnis sowie einer hohen Lebensqualität weiter etabliert.

In unserer gemeinsamen Arbeitsprozess haben wir auf dieser Grundlage Innenstadtthemen herausgearbeitet, Zukunftsaufgaben identifiziert und Projektschwerpunkte für die nächsten Jahre vereinbart, die aus unserer Sicht in besonderem Maße auch für unsere „Post-Corona-Innenstadt“ eine wesentliche Bedeutung haben werden.

Wir sind der Überzeugung, dass wir mit den vier Projektschwerpunkten „Räume | Orte | Treffpunkte“, „Unternehmensinnovationen“, „Digitale Innenstadt“, „Geschäfts- und Wohnflächenmanagement“ – flankiert durch attraktive Veranstaltungen und ein überzeugendes Innenstadtmarketing – und den Querschnittsthemen „Zukunftsmobilität“ sowie „Stadtklima“ nachhaltig und zukunftssicher Wirkung erzeugen werden.

## UNSERE GEMEINSCHAFTSAUFGABE

Die Innenstadtstrategie Oldenburg ist unsere Gemeinschaftsaufgabe, an der wir alle mitwirken. Und unsere Strategie versteht sich zudem als Einladung an viele, ihr Wissen, ihr Erfahrungen und ihr Engagement für unsere Innenstadt aktiv mit einzubringen.

Vor diesem Hintergrund haben wir die Art und Weise der Zusammenarbeit städtischer und nicht-städtischer Akteure überprüft und weiterentwickelt. Auch in Zukunft stehen wir zu unserer gemeinsamen Verantwortung für unsere Innenstadt, die gekennzeichnet ist durch professionelle Arbeitsstrukturen, ehrenamtliche Eigeninitiative, einem hohem Qualitätsanspruch und einer großen Leidenschaft für unsere Innenstadt.

Oldenburg, im November 2020



## MITGLIEDER DES AK BÜNDNIS INNENSTADT

**Jürgen Krogmann**  
Oberbürgermeister der Stadt Oldenburg

**Stefan Dieker**  
Die Diekers Brillenladen  
City-Management Oldenburg e.V.

**Ingo Eden**  
Eden-Ehbrecht Immobilien & Marketing GbR

**Silke Fennemann**  
Oldenburg Tourismus und Marketing GmbH

**Friedrich-August Fisbeck**  
City-Management Oldenburg e. V.

**Reinke Haar**  
E & M Marketing GmbH

**Dr. Thomas Hildebrandt**  
Oldenburgische Industrie- und Handelskammer

**Helmut Jordan**  
Verkehrsverein Oldenburg

**Sebo Kramer**  
Leffers GmbH & Co. KG  
City-Management Oldenburg e. V.





**Gerhardine Müller-Meinhard-Cardoso**

Gerhard Bruns GmbH & Co. KG  
City-Management Oldenburg e. V.

**Norbert Münch**

Leiter Einsatz- und Streifendienst II  
Polizeiinspektion Oldenburg-Stadt/Ammerland

**Hendrik Nölker**

Handelsverband Nordwest e. V.

**Morell Predoehl**

VWG Verkehr und Wasser GmbH

**Nicolas Simmich**

ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG

Weitere Mitglieder des AK Bündnis Innenstadt

**Thilo Hanken**

Hankens Apotheken

**Michael Schmitz**

Alterra Hotel im Herbartgang

**Johann Voß**

Worldiety GmbH

**Vertreterinnen und Vertreter der Fraktionen des Rates der Stadt Oldenburg**

